

21 - Und was demotiviert Sie besonders?

Bürokratische betriebliche Abläufe / Mitarbeiterfremde Regelungen zu vielen Themen

Wenn Persönliche Ideen ignoriert werden.

sehr ungleichmäßige Zuteilung der Baustellen/ Verantwortung

das kein zusätzliches Datenmessgerät angeschafft wird

schlechte Stimmung, keine Informationsfluss

ständig wechselnde Kollegen auf einer Baustelle

keine Wertschätzung von den Kollegen

Kollegen mit Wurstigkeitsgefühl

zu geringe Wertschätzung

Immer schlecht gelaunte Arbeitskollegen und Besserwisser so wie solche, die "nie" Fehler machen! Davon haben wir genug hier.

Das frisch ausgelernte junge Gesellen mit einem für meine Gefühle zu hohen Lohn starten, da fehlt der Unterschied zu meinen 10 Jahren Geselle schon gewaltig. Des weiteren wäre ich für Lohngruppen wo Betriebszugehörigkeit, Können, selbständiges Arbeiten, Verantwortung usw. einfließt. Nicht wie es bei uns die gängige Praxis ist das Kollegen die zwar keine Verantwortung übernehmen wollen aber einmal im Jahr beim Chef erzählen, was sie alles gut können auf der Gehaltsliste weiter oben zu finden sind wie andere die ihr Zeug machen aber zurückhaltender sind.

fehlende Zusammenarbeit im Büro (AV)

Schreierei

Kollegen, die andere Kollegen schlecht machen, um selbst in der Firma (Bauleitung, usw.) gut da zu stehen.

Wenn Projektleiter Fehler machen und diese, dann als Fehler vom Arbeiter ausgelegt werden

Gerede über einen Selbst hinter dem Rücken

schlechte Laune und Vorwürfe

Die Aufgabe/Tätigkeit muss ein Ziel haben. Hat es das nicht, wirkt das demotivierend

Stress, keiner macht das was man sagt, Material ist fast immer unvollständig, Sachen werden zwischen Tür und Angel besprochen, Kontostand!!!

Ein Fauler Meister der sich um nichts kümmern will

Wenn unter den Abteilungen gegeneinander gearbeitet wird. Z.B. Wer ist schuld bei einem Fehler, nicht wie können wir gemeinsam verhindern, dass das in Zukunft nicht mehr passiert.

Mit Arbeitskollegen zuarbeiten denen alles egal ist und zudem mit übermäßig vielen Krankheitstagen ihren Kollegen damit das Leben schwerer machen

Mit Arbeitskollegen zuarbeiten denen alles egal ist und zudem mit übermäßig vielen Krankheitstagen ihren Kollegen damit das Leben schwerer machen

Wenn die technische Planung nicht passt

Wenn wegen unstrukturierter Arbeitsweise den Kunden etliches "geschenkt" wird.

Stress da könnte ich alles hinschmeissen, schlechte Baustellenvorbereitung, wenn ich in der Firma Anrufe und eine Frage habe und die Antwort ist weisst ich nicht musst Du mal schauen usw

Gleichgültigkeit

Unnötiger Aufwand aufgrund mangelnder Absprachen.

Streit

Mangelnde Anerkennung der geleisteten Arbeit, Dinge zweimal tun.

Heilloses Durcheinander, sinnlose Arbeiten

Wenn sich ständig alles ändert / Wenn man sich über alles in Kopf gemacht hat und auch alles gut abgeschlossen ist keinerlei Reaktion kommt. alles selbstverständlich ist.

Gleichgültigkeit, zu viel Arbeit, keine geregelte Arbeitszeit

Dreck und Unordnung

Dass begonnene Arbeiten nicht durchgezogen werden sondern immer andere arbeiten dazwischen geschoben werden

Ignoranz von Empfehlungen an Vorgesetzte

Kein Feedback ist ein schlechtes Feedback

Durch Übellaunigkeit (persönliche Probleme?) hervorgerufene unfaire und falsche Beurteilung von Personen und Tätigkeiten

mangelnde Wertschätzung

Desinteresse des Vorgesetzten bei Problemlösungsvorschlägen/ Alltagsangelegenheiten.

Keine Informationen

Leistungsdruck und dann kein Rückhalt von der Geschäftsleitung

schlechter Informationsfluss

Zu hohe Leistungsanforderungen

Schlechtes Betriebsklima,

dauerhafte "schlechte Laune" unter Mitarbeitern, schlechtes Behandeln von rangniedrigeren Mitarbeitern (Beispiel: Azubi), nur an seine eigene Arbeit denken und keinen Blick über das "Ganze" haben, Fehleinschätzung von Dringlichkeit (Abarbeiten von Aufgaben)

interne Probleme. Benötigtest Material, Werkzeug vs. Preis

Leistungslohn, im Handwerk undenkbar, Arbeitsklima wird dementiert

Qualitativ minderwertiges Material zu verarbeiten, unorganisierte Arbeitsweise,
Unpünktlichkeit, Unfreundlichkeit,

schlechte Lichtverhältnisse

Unehrlichkeit, unkollegiales Verhalten

Unstimmigkeiten in der Firma; Konkurrenzkampf untereinander;

Das andere Kollegen weniger tun, weniger Zeit aufwenden und trotzdem mehr Geld bekommen und besser da stehen.

Schlechte Laune der Vorgesetzten

schlechte Stimmung

Destruktiv Kritik

Arbeitsausführungsunterbrechungen

schlechtes Arbeitsklima, Arbeit die nicht klar definiert ist und man im Voraus weiss, dass es fast umsonst sein wird.

Unkollegiales Verhalten, cholerisches Verhalten

Aufträge die nicht Kostendeckend kalkuliert wurden und entsprechend zu Ärger in der Ausführung führen.

Wenn sich irgendwer nicht an Absprachen hält

Stau, Stress

wenig/keine Anerkennung der geleisteten Arbeit

Ungerechtigkeit, zu hohes Arbeitsvolumen

Unsicherheit. Z.B.: unklare Auftragslage und wenig Infos

fehlendes Vertrauen

demotiviert werde ich, wenn ältere Kollegen keine neue Meinung zulassen

nicht mit mir im vorfeld abgestimmte entscheidungen, die mich bzw. meine Arbeit betreffen

Schlechtes Personalmanagemant / eher Quantität als Quallität

keine Abprachen treffen, keine Teamarbeit.

Subjektivität

Kollegen, die nur an sich denken

Aufträge die man nicht richtig reagieren kann wegen weniger Information oder fehlende Schulungen

schlechtes Betriebsklime / schlechte Laune von anderen Mitarbeitern

Kunden, die alles besser wissen als eine voll ausgebildete Elektrofachkraft mit langjähriger Berufserfahrung

Mich immer erinnert zu werden das ich eine Azubi bin und nicht tun kann auser koffer schleppen und keine richtige arbeit. Immer gezwungen die gleiche dinge zu tun und nicht teilnehmen zu können wenn wichtige dinge gesprochen werden.

unregelmäßige Arbeitszeiten, Ausnutzung der Mitarbeiter

Keine Absprachen, Mitarbeiter die nicht zusammen arbeiten

extreme Sparmaßnahmen im Unternehmen bei Grundlegenden Dingen, wie Arbeitsbekleidung oder Werkzeuge. schlechtes Klima im Unternehmen.

Nicht ausführbare Arbeit für eine Person

Monotone Arbeiten insbesondere Wohnungsbausanierung

Ignoranz

Entscheidungsschwäche bei Führungskräften

Schlechtes Arbeitsklima

Wenn auf Anweisungen beharrt wird, obwohl technische und logische Argumente dagegen sprechen.

schlechte Vorgesetzte die so tun als ob sie zuhören dies aber nicht tun

Unternehmensführung ohne Führungsqualität

fehlende Anerkennung

Kollegen die sich in die eigene Arbeit einmischen, geschäftsführung die die Wichtigkeit der Arbeit nicht sieht

Wenn entscheidungen zu lange dauern. Rückschläge. Kollegen, die aus Fehlern nicht lernen.

Desinteresse und schlechte Laune von Vorgesetzten

Wenn andere Ihre Aufgaben nicht erledigen

Wenn der Chef nicht ehrlich ist, und einem bei Anregungen nicht zuhören würde.

Fehlendes Material, schlechte Planung

fehlende Kommunikation innerhalb der Firma

Kollegen, die alles besser wissen und können und nie Fehler machen. Keine Anerkennung und Motivation zu bekommen.

unentwegter Termin druck, kein Lob, keine Anerkennung

Unsachge,äße Kritik, Positionshirachien in der Komunikation, nicht in der Entscheidung

gutes Betriebsklima und jährliche Lohnerhöhung

gleichbleibende Tätigkeit ohne Aussicht auf Aufstiegsmöglichkeiten obwohl die fachlichen Vorraussetzungen vorliegen.

Lob von Kollegen

Stille Post im Unternehmen, Gerüchteküche innerhalb des Unternehmen kaum Kommunikation von der Führungsetage

Die Außendarstellung des Handwerks im Allgemeinen. Ist gibt heutzutage keinen Grund mehr jemanden eine Ausbildung im Handwerk zu empfehlen. Viel zu wenig Lohn, sehr harte Arbeitsbedingungen und ein immer größerer Zeitdruck sind große Probleme.

Schlechte planung

schlechte Kollegen, überhebliche Chefs, miese Stimmung unter Kollegen, Mobbing

Auf Antworten zu warten i

Lehre Versprechungen / kein offenes Verhalten von Führungskräften

Inkompetente Personen auf Führungspositionen

Wenn sich Kollegen in Sachen einmischen (Bereich Elektrotechnik) obwohl sie keinen Überblick haben was eigentlich grade geplant ist (oder haben keine Ahnung von der "Materie")

Wenn man kurz vorher einen anruf bekommt und dann die eigene Planung nicht funktioniert und man auf eine andere Baustelle fahren soll die eigene Baustelle dann aber verlassen muss.

Diskussionen wegen Krankheit

Jede Woche Überstunden

Schlechte Stimmung im Team

Unfreundliche Haltung

Geringer gehalt, schlechte Arbeitszeiten..

Schlechte Laune im Betrieb

Schlechtes Betriebsklima

Ungleichbehandlung am Arbeitsplatz

Demotivierende Kollegen. Unstrukturierte Unternehmensabläufe. Kollegen und Vorgesetzte ohne Biss/drang nach vorne.

nicht einhalten/verschieben von Versprechen/Terminen

Zu viele verschiedene Aufgaben in zu kurzer Zeitspanne erledigen sollen und manches dafür aufschieben.

die Erbrachte Leistung nicht anerkannt wird, nur auf die Schwächen konzentrieren !, versprechungen die nicht eingehalten werden!. billigste Messgeräte und werkzeuge!

Wenn das Projekt nicht funktioniert wie ich es geplant habe.

Demotivierend ist sehr das wenn man sein bestes gibt, keine Fehler begangen und die Arbeit erledigt hat und trotzdem negatives feedback bekommt und unter Druck gesetzt wird es anders zu machen obwohl anders nicht immer machbar ist. Demotivierend ist auch das man "angemotzt" wird wenn etwas nicht gemacht wurde was gar nicht besprochen wurde oder gar nicht geplant war aber man musste es per Gedankenlesen wissen. Kommunikation ist wichtig und Alle Informationen die für den Auftrag wichtig sind sollten weitergegeben werden denn nichts ist selbstverständlich im ständig ändernden Arbeitsalltag.

Keine Kommunikation innerhalb der Firma

Wenn Ergebnisse nicht erfolgreich sind und dieses vorhersehbar ist, mann aber keine Möglichkeit hat das besser zu steuern

cholerischer Vorgesetzter / cholerische Arbeitskollegen

Geringe Wertschätzung; schlechte Bezahlung; kein Urlaubs- und Weihnachtsgeld; bei sehr guter Arbeit kein Lob oder Anerkennung

von eigenen Kollegen runter Drück und oft Verarsch.

Ständiges hin und her auf der Arbeit

Sprunghafte Entscheidungen der vorgesetzten

Nicht mitarbeitende Kollegen, Negatives Gequatsche, Nörgler

Unklare Abläufe, Entscheidungswege.

Wenn unter den Mitarbeitern schlechte Stimmung herrscht, wenn Mitarbeiter von der Chefetage verheizt werden, Respektlosigkeit

Keine klaren Strukturen und Abläufe.

Schlechte Stimmung, vor allem von der Geschäftsführung.

Unnötige Erwartung

Nicht gesehen zu werden.

Kollegen die wenig Engagement zeigen

Keine Unterstützung bei umfangreichen Projekten und besonders schwierigen Auftraggebern

Die Diskriminierung der Geschäftsleitung, weil ich eine Frau bin (offenes Geheimnis!)

Nichtbeachtung, Unehrllichkeit zwischen Kollegen, schlechtes Betriebsklima

Schlechte Informationen

Vorhersehbare Querschüsse, was gestern war ist heute schon vergessen, Generalunternehmeraufträge

Schlechte Kunden Betreuung, Personalmangel

Termindruck

schlechte Stimmung/schlechte Zusammenarbeit

Arbeitszeit

Dicke Luft im Betrieb

schlechte Stimmung in der Firma/ zwischen Kollegen

Planlose Aufträge

Schlechtes Betriebsklima

Ungeplante Arbeiten zu unangemessenen Zeiten

Gerüchte die hinter dem Rücken verbreitet werden, Heuchlerei

Das unter den Kollegen oft aufgehetzt wird. Nur um am Schluss besser da zu stehen.

Narzissen als Vorgesetzte!

Überforderung

Ungerechtigkeit bei der Entlohnung

Ungerechtigkeit

Wenn der Chef zu viel Kritisiert

Nicht wichtig was ich für Arbeit habe, sondern mit wem ich diese Arbeit ausführe also (Arbeitsklima). Kein gutes Werkzeug in der Hand.

Nicht funktionierende IT, Unpünktlichkeit als Philosophie

Der Satz "Das haben wir schon immer so gemacht"

Für Lohnerhöhung nachfragen

Mangelhafte Kommunikation, Geringschätzung

Wenn was nicht Funktioniert

Keine Wertschätzung/Anerkennung für Leistung zu bekommen und Unzufriedenheit und/oder Unverträglichkeiten im Team

Ungerechtigkeit; Unehrlichkeit; Zusagen nicht einhalten; Vertröstet werden;

schlechte planung, schlechtes betriebsklima

Schlechtes Arbeitsklima, kein Lob bzw. Anerkennung für seine geleistete Arbeit, Endlose Verbesserungsvorschläge bis ins kleinste Detail

wachsende Bürokratie insbesondere in der Leistungsorientierten Entlohnung

Was Letzte mal basiert ist soll nicht noch mal basieren dürfen

ungerechtigkeit, bevorteilung von Lieblingsmitarbeitern, einschleimen

doppelt arbeiten da keine klare Anweisung vorhanden.

quasi das Gegenteil was motiviert

Verlust von konstruktiven Problemlösungen - wenn Schuldzuweisungen und Ausreden im Vordergrund steht

Keine Anerkennung; ungerechte Entlohnung

Wenn sich der Gesprächspartner während der Unterhaltung sich umdreht und mit einem Anderen ein Gespräch anfängt!!!!

Schlechte Kommunikation aufgrund von Sprachbarrieren.

zu wenig Entlohnung, zu wenig Freizeit

immer größer werdende PapierKRIEG

Kein klaren Entscheidungen. Ungerechtigkeiten im Lohngefüge

Sprachbarrieren

schlechte Betriebsstimmung

Kleinhaltung (Gehaltsmäßig so wie Wissensmäßig - Das Gehalt des Elektrikers hat sich verändert und verändert sich auch in Zukunft aber man hat das Gefühl man kann Gehaltserhöhung nur mit Firmenwechsel bewirken), Zu Punkt 5 (Erwirtschaftung des Unternehmens) meines Erachtens sehr unwichtig bis hin zu "zu vermeiden" - Unmut bei den Mitarbeitern die im Vergleich über geringe Vergütung nachdenken und sich dann berechtigter Weise beschweren

schlechtes Betriebsklima, pauschale Verurteilungen

Kein Vertrauen untereinander, Wettkämpfe und Eifersucht unter Kollegen

kein Vertrauen vom vorgesetzten zu haben. Das alles so hingederht wird wie es die Firma (Geschäftsführer) möchte und hierbei um den langenBrei gesprochen wird. Zusagen die nicht oder nicht vollständig eingehalten werden.

Schlecht organisierte Abläufe; Wenn der Chef 27-mal am Tag mit Kleinigkeiten den Arbeitsfluss stört.

Stress , Probleme

Unproduktives Arbeiten.

heimliche Kontrollen der Arbeit - Vieraugenprinzip bei Überprüfungen ist viel motivierender und lehrreicher.

Kein Respekt vor Ranghöheren Personen.

Missverständnisse mit dem Chef

schlechte Laune vom Chef

Fehlende Anerkennung, mangelndes Teamverhalten, Arbeitsanweisungen von oben herab, (ich bin der Cheff)

Unpunctlichkeit

wenn Leistung nicht anerkannt oder nicht gesehen wird.

kein "danke" oder Anerkennung zu bekommen; Lustlosigkeit; mangelhafte Körperpflege von Kollegen; Neid; Überheblichkeit; schlechte Laune

demotivierte Mitarbeiter, schlechte Stimmung untereinander, Respektlosigkeit, Ignoranz

Desinteresse

Keine Anerkennung für die geleistete Arbeit

kein Gehör durch Vorgesetzte; wenn Bedürfnisse des Mitarbeiters nicht als wichtig erachtet werden; eher wenige Urlaubstage; sehr langwierige, nicht komplett zufriedenstellende Gehaltsverhandlungen

Kein Lob oder Anerkennung durch Vorgesetzte oder freiwillige Zulagen.

Kein Gehör durch Vorgesetzte

Verbesserungen an Betrieb- Organisation und Abläufen lassen sich auf Grund von Zeitmangel schlecht umsetzen

Entlohnung als Azubi

Schlechte Stimmung unter den Kollegen

Idioten / Fehler von Kollegen ausbessern

unsachliche Kritik, Gelächter unter Kollegen

Starker Druck und Stress, launische Vorgesetzte, inkonsequente Geschäftsführung

Schlechte Laune bei Arbeitskollegen oder Mitarbeiter die sich auf einem "Egotripp" befinden und keine Rücksicht auf andere nehmen

Gleichgültigkeit; keine Wertschätzung

schlechte laune

keine Wertschätzung seitens der GL

Schlechte Kommunikation in der Unternehmensgruppe, Keine klare Definition der Aufgabenbereiche, keine Aufstiegsmöglichkeiten, keine angemessene Entlohnung

unvollständige Ausstattung, Änderungen aufgrund schlechter Kommunikation, unmotivierte Kollegen

Schlechte Verwaltung, zu viel Büro Arbeit

Verhalten von aufstrebenden jungen Mitarbeitern die meinen alles besser zu wissen und zu können. Welche dann von der GL auch noch darin bestärkt werden. Wenn die GL personelle Entscheidungen trifft, die die Betroffenen erst aus einer Rundmail erfahren. Es gäbe noch mehrere solche Punkte. Die alle aufzuzählen würde den Rahmen sprengen.

Weihnachtsgeld zu wenig

Ausbildungs gehalt sehr niedrig

unberechtigkeit

Schlechtes Betriebsklima

unklare Strukturen

Schlechte Kommunikation

zuviel Bürokratismus, stetig ansteigende Einschränkungen wie Schulungsbeteiligungen und Raucherregelungen

Ungerechtigkeit

zum alten Eisen zu gehören - es wird nur noch auf junge Leute gesetzt. Die "Alten" werden wie Luft behandelt.

Kurzfristigkeit...

Ignoranz